



Klimabündnis-Marktgemeinde

*Rabenstein an der Pielach*



A-3203 Rabenstein an der Pielach, Marktplatz 6  
Bezirk St. Pölten, Niederösterreich  
Mail: [gemeinde@rabenstein.gv.at](mailto:gemeinde@rabenstein.gv.at)  
Homepage: [www.rabenstein.gv.at](http://www.rabenstein.gv.at)

Telefon: +43(0)2723/2250  
Telefax: DW 44  
DVR-Nr.: 0405469  
UID-Nr.: ATU 37325809

# Protokoll

über die **ordentliche** und **öffentliche** Sitzung des

## **GEMEINDERATES**

am **6. März 2014** im Sitzungssaal des Rabensteiner Gemeinde- & Kulturzentrums

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:55 Uhr

Die Sitzungseinladung erfolgte am 28. Februar 2014 mittels Einladungskurrende bzw. e-m@il

Anwesende: 01) **Bürgermeister** Ing. Kurt Wittmann

02) **Vize-Bürgermeister** Hubert Gansch

- |                                              |                                             |
|----------------------------------------------|---------------------------------------------|
| 03) <b>GGR</b> Gottfried Auer                | 04) <b>GGR</b> Ing. Wilfried Böhm           |
| 05) <b>GGR</b> Karl Braunsteiner             | 06) <b>GGR</b> Johann Moderbacher           |
| 07) <b>GGR</b> Ing. Herbert Schwaiger        | 08) <b>GR</b> Oskar Brunnlechner sen.       |
| 09) <b>GR</b> Karl Peter Bacher              | 10) <b>GR</b> Helmut Keil                   |
| 11) <b>GR</b> Johannes Blasl                 | 12)                                         |
| 13) <b>GR<sup>in</sup></b> Ilse Schindlegger | 14) <b>GR</b> Karl Zöchbauer                |
| 15) <b>GR</b> Otto Buder                     | 16) <b>GR</b> Alois Kaiser                  |
| 17)                                          | 18) <b>GR</b> Oskar Brunnlechner jun.       |
| 19) <b>GR<sup>in</sup></b> Josefa Karner     | 20) <b>GR<sup>in</sup></b> Edith Sommerauer |
| 21) <b>GR</b> Jürgen Ihrybauer               |                                             |

Entschuldigt abwesend:

- |                                             |                                             |
|---------------------------------------------|---------------------------------------------|
| 01) <b>GR<sup>in</sup></b> Elisabeth Ortner | 02) <b>GR<sup>in</sup></b> Dr. Martina Haag |
| 03)                                         | 04)                                         |

Schriftführer:	GGR	<b>Gottfried Auer</b>
Vorsitzender:	Bürgermeister	<b>Ing. Kurt Wittmann</b>

Die Sitzung war **öffentlich** und **beschlussfähig**.

## Tagesordnung:

- 01) **Protokoll des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 12. Dezember 2013**
- 02) **Protokoll der angesagten Gebarungseinschau des örtlichen Prüfungsausschusses vom 19. Februar 2014**
- 03) **Gemeinderat**
  - 0301) Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand
  - 0302) Ergänzungswahlen in die Gemeinderatsressorts
- 04) **Ankauf von Smartboards für die Neue Mittelschule**
- 05) **Subventionsansuchen**
- 06) **RABENSTEIN KG**
  - 0601) Jahresabschluss 2012
  - 0602) Rechnungsabschluss 2013
- 07) **Rechnungsabschluss der Vermietergemeinschaft Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach/Marktgemeinde Kirchberg an der Pielach**
- 08) **Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach**
- 09) **Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters**

Am 27. Jänner 2014 in den Gemeinderat einberufen, wurde Herr **Oskar Brunnelechner jun.**, Feldgasse 5, von unserem Bürgermeister Ing. **Kurt Wittmann** am 29. Jänner 2014 als neues Mitglied des Gemeinderates angelobt. Damit kommt es für den jungen Rabensteiner, der bereits von 2005 bis 2010 im Rabensteiner Gemeindeparlament vertreten war, zu einem "Polit-Comeback"; allerdings unter tragischen Umständen. Brunnelechner jun. folgt als Ersatz für den am 7. Jänner 2014 aus dem Leben geschiedenen GGR **Josef "Joe" Plesser**.

Herr Bürgermeister begrüßt die Gemeinderatsmitglieder sowie als Zuhörer die Herren Mag. Roman Daxböck, Mag. Markus Glück (NÖN) und Johann-Rudolf Schönäck, stellte die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet danach die 1. Sitzung des Gemeinderates im laufenden Jahr.

### TOP 01 **Protokoll des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 12. Dezember 2013**

Nachdem über Befragung durch Herrn Bürgermeister kein Änderungsantrag eingebracht wird, gilt der öffentliche Teil des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 12. Dezember 2013 in der vorliegenden Form als genehmigt.

<b>Anwesenheit:</b>	<b>18 Gemeinderatsmitglieder</b>
---------------------	----------------------------------

### TOP 02 **Protokoll der angesagten Gebarungseinschau des örtlichen Prüfungsausschusses vom 19. Februar 2014**

Obmann GR Oskar Brunnelechner bringt in seiner Funktion als Obmann des örtlichen Prüfungsausschusses dem Gemeinderat das Protokoll der angesagten Gebarungseinschau vom 19. Februar 2014 vollinhaltlich zur Kenntnis.

***Während der Behandlung gegenständlichen Tagesordnungspunktes betritt GR Karl Peter Bacher gegen 19:40 Uhr den Sitzungssaal und nimmt ab diesem Zeitpunkt am weiteren Verlauf der Gemeinderatssitzung teil.***

**Die Mitglieder des Gemeinderates nehmen das Protokoll der angesagten Gebarungseinschau vom 19. Februar 2014 ebenso zur Kenntnis wie Herr Bürgermeister und Frau Kassenverwalter Lydia Kaiser in ihren schriftlichen Stellungnahmen dazu.**

**Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder**

### **TOP 03 Gemeinderat**

#### **TOP 0301 Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand**

Aufgrund des Todesfalles von GGR Josef Plesser am 7. Jänner 2014 ist entsprechend den Bestimmungen des § 115 der NÖ Gemeindeordnung innerhalb einer gesetzlichen Frist von 2 Wochen eine Ergänzungswahl erforderlich geworden.

Von Herrn GGR Gottfried Auer wird eine gesonderte Niederschrift über die Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand aufgenommen, welche als wesentlicher Bestandteil diesem Protokoll beiliegt.

Zur Verteilung und Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden von Herrn Bürgermeister die Gemeinderäte Oskar Brunnelechner sen. und Jürgen Ihrybauer beigezogen.

Von der SPÖ Rabenstein wird mit Schreiben vom 19. Jänner 2014 Frau GR<sup>in</sup> Ilse Schindlegger zur Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand vorgeschlagen.

**Mit einem Abstimmungsergebnis von 19 von 19 gültig abgegebenen Stimmen bei geheimem Wahlvorgang gilt Frau GGR<sup>in</sup> Ilse Schindlegger in den Gemeindevorstand gewählt.**

**Über Befragung durch Herrn Bürgermeister nimmt Frau GGR<sup>in</sup> Ilse Schindlegger die Wahl zum Mitglied des Gemeindevorstandes an.**

**Beschlussfassung: 19 von 19 gültig abgegebenen Stimmen**

**Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder**

#### **TOP 0301 Ergänzungswahlen in die Gemeinderatsressorts**

Gemäß den Bestimmungen des § 102 in Verbindung mit § 115 NÖ Gemeindeordnung wird nach dem Ableben von GGR Josef Plesser am 7. Jänner 2014 von der SPÖ Rabenstein für die dadurch erforderliche Ergänzungswahl bzw. Umbesetzung in den nachstehend angeführten Gemeinde-Ressorts mit Schreiben vom 19. Jänner 2014 folgender Wahlvorschlag erstattet:

##### **Ortspartnerschaften:**

In Nachfolge für den verstorbenen Ressort-Obmann, Herrn GGR Josef Plesser, wird Herr GGR Ing. Wilfried Böhm vorgeschlagen, ebenso zur Obmann-Wahl.

Die Obmann-Wahl wird zuständigkeitshalber in der nächsten Ressort-Sitzung erfolgen.

##### **Tourismus, Umwelt & Öffentlichkeitsarbeit**

In Nachfolge für die bisher in diesem Ressort vertretene GGR<sup>in</sup> Ilse Schindlegger wird Herr GR Oskar Brunnelechner jun. vorgeschlagen

##### **Kultur- und Vereinswesen:**

In Nachfolge für den Verstorbenen, Herrn GGR Josef Plesser, wird Herr GR Oskar Brunnelechner jun. vorgeschlagen.

**Landwirtschaftliche Strukturen:**

In Nachfolge für den Verstorbenen, Herrn GGR Josef Plesser, wird Herr GR Oskar Brunnelechner jun. vorgeschlagen.

**Öffentliche Einrichtungen:**

In Nachfolge für den Verstorbenen, Herrn GGR Josef Plesser, wird Herr GR Helmut Keil vorgeschlagen.

**Bildung und Familie:**

Herr GR Oskar Brunnelechner sen. wird als Ersatz vorgeschlagen für Herrn GGR Ing. Wilfried Böhm, welcher bisher in diesem Ressort vertreten war.

**Gesundheit und Soziales:**

Vorsitzenden-Wechsel - die bisherige Stellvertreterin, Frau GGR<sup>in</sup> Ilse Schindlegger, wird zur Wahl als Vorsitzende vorgeschlagen und der bisherige Obmann, Herr GGR Ing. Wilfried Böhm, zur Wahl als Vorsitzender-Stellvertreter.

Diese Wahl wird zuständigkeitshalber in der nächsten Ressort-Sitzung erfolgen.

Gleichzeitig wird gemäß § 19 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 in Nachfolge für den verstorbenen GGR Josef Plesser die Bestellung von Frau GGR<sup>in</sup> Ilse Schindlegger zur Klubsprecher-Stellvertreterin angezeigt.

**Entsprechend dem Wahlvorschlag der SPÖ bzw. dem diesbezüglichen Antrag von Herrn GGR Ing. Wilfried Böhm werden in geheimer Wahl bzw. per Stimmzettel einstimmig bzw. mit 19 von 19 möglichen Stimmen die folgende Ergänzungs- bzw. Umbesetzungswahl der Mitglieder nachstehend angeführter Ressorts durchgeführt:**

<b>„Ortspartnerschaften“</b> (anstelle GGR Josef Plesser)	<b>GGR Ing. Wilfried Böhm</b>
<b>„Tourismus, Umwelt &amp; Öffentlichkeitsarbeit“</b> (anstelle GGR <sup>in</sup> Ilse Schindlegger)	<b>GR Oskar Brunnelechner jun.</b>
<b>„Kultur- und Vereinswesen“</b> (anstelle GGR Josef Plesser)	<b>GR Oskar Brunnelechner jun.</b>
<b>„Landwirtschaftliche Strukturen“</b> (anstelle GGR Josef Plesser)	<b>GR Oskar Brunnelechner jun.</b>
<b>„Öffentliche Einrichtungen“</b> (anstelle GGR Josef Plesser)	<b>GR Helmut Keil</b>
<b>„Bildung und Familie“</b> (anstelle GGR Ing. Wilfried Böhm)	<b>GR Oskar Brunnelechner sen.</b>

**Beschlussfassung: 19 von 19 gültig abgegebenen Stimmen**

**Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder**

**TOP 04 Ankauf von Smartboards für die Neue Mittelschule**

Herr Bürgermeister informiert von dem bereits am 14. Oktober 2013 gelegten Offert der NÖ Gemeinde-Datenservice-GesmbH und von der angebotenen Zahlungsmodalität, wonach zwar sofort 4 Stück SMART-Boards 885 inkl. Projektor der neuesten Generation geliefert und montiert werden, jedoch nur die Hälfte des Rechnungsbetrages zur sofortigen Zahlung fällig wird und der Restbetrag erst 2015.

Der Angebotspreis beläuft sich auf 21.404,40 Euro inkl. Montage und MwSt. wobei für gegenständliche Anschaffung eine Fördermöglichkeit durch den NÖ Schul- und Kindergartenfonds besteht.

**Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig, antragskonform des Vorstandbeschlusses vom 6. Februar 2014, die Beauftragung der NÖ Gemeinde-Datenservice-GesmbH entsprechend dem Angebot vom 14. Oktober 2013 mit der Lieferung und Montage von 4 SMART-Boards 885 inkl. Projektor zum Preis von 21.404,40 Euro (inkl. MwSt.) mit einer Zahlungsfälligkeit für die Hälfte der Rechnungssumme im Jahr 2015.**

**Beschlussfassung: einstimmig**

**Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder**

**TOP 05 Subventionsansuchen****TOP 0501 Rabensteiner Landjugend**

Herr Bürgermeister bringt den Gemeinderatsmitgliedern ein mündlich von der Rabensteiner Landjugend eingebrachtes Ansuchen zur Kenntnis; wonach diese von der Gemeinde die Gewährung eines Kostenbeitrages in der Höhe von 1.000 Euro für die Finanzierung bzw. die Organisation des Landeswettbewerbes im Sensenmähen begehrt.

**Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig, antragskonform des Vorstandbeschlusses vom 6. Februar 2014, die Gewährung einer Subvention in der Höhe von 1.000 Euro für die Organisation bzw. die Ausrichtung des Landeswettbewerbes im Sensenmähen in unserer Gemeinde.**

**Die Bedeckung dieser außerplanmäßigen Ausgabe erfolgt durch einen entsprechenden Budgetansatz in der Haushaltsstelle 1/97000-72900.**

**Beschlussfassung: einstimmig**

**Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder**

**TOP 0502 Rabensteiner Schützengilde**

Die Rabensteiner Schützengilde hat mit Schreiben vom 26. Februar 2014 um eine Subventionierung der ihr seitens der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach vorgeschriebenen Rechnung, datiert mit 6. Februar 2014, betreffend der Heizkosten aufgrund der erforderlichen über- bzw. außerplanmäßigen Auswechslung von Vereinsgewehren im Anschaffungswert von mehr als 10.000 Euro ersucht.

**Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig, antragskonform des Vorstandbeschlusses vom 27. Februar 2014, der Rabensteiner Schützengilde eine Subvention in Höhe von 538,51 € mit der Zweckbindung zur Begleichung der Heizkostenrechnung vom 6. Februar 2014 zu gewähren.**

**Beschlussfassung: einstimmig**

**Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder**

## **TOP 06 RABENSTEIN KG**

### **TOP 0601 Jahresabschluss 2012**

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2012 wurde im Auftrag der RABENSTEIN KG von der Kompetenz und Service Steuerberatungs GmbH & Co KG erstellt und liegt mit samt dem Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers (WT Kölblinger Wirtschaftsprüfungs und Steuerberatung GmbH) im Entwurf vor. Als Grundlage diente die von der RABENSTEIN KG erstellte kameralistische Buchhaltung.

Die Bilanz 2012 und der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers sind spätestens mit dem Rechnungsabschluss der Gemeinde für das Jahr 2013, d.h. im März 2014, der Aufsichtsbehörde für die Gemeinden vorzulegen.

Herr Bürgermeister bringt dem Gemeinderat sowohl die mit Schreiben vom 26. Februar 2014 von der WT Kölblinger Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungs GmbH erstatteten Feststellungen zur Abschlussprüfung für das Jahr 2012 vollinhaltlich zur Kenntnis als auch die unter Punkt 3 des dazugehörigen Berichtes zusammengefassten Prüfungsergebnisse.

**Nach der Erläuterung des Jahresabschlusses durch Herrn Bürgermeister beschließt über dessen Antrag der Gemeinderat einstimmig und analog des in der heutigen Sitzung des Beirates der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG gefassten Beschlusses den Jahresabschluss 2012 der RABENSTEIN KG in der vorliegenden Entwurfsform.**

**Beschlussfassung: einstimmig**

**Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder**

### **TOP 0602 Rechnungsabschluss 2013**

Aufgrund der verpflichteten Bilanzierung ist der von der RABENSTEIN KG selbst erstellte Rechnungsabschluss 2013 vom KG-Beirat und vom Gemeinderat nur zur Kenntnis zu nehmen. Demnach sollte nach Meinung von Steuerberater Günter Toth keine Beschlussfassung betreffend dem Rechnungsabschluss erfolgen. Erst die aufgestellte Bilanz sollte vom KG-Beirat und vom Gemeinderat beschlossen werden.

Herr Bürgermeister erläutert den Rechnungsabschluss der **RABENSTEIN KG**.

Vorhaben	Einnahmen		Ausgaben	
	RA 2013	VA 2013	RA 2013	VA 2013
Beträge werden in Euro ausgewiesen				
<b>Verwaltung</b>				
2/01000+81700	Kostenersätze	0,00	15.900	
1/01000-64100	Wirtschaftsprüfung		0,00	2.000
1/01000-64200	Steuerberatung		0,00	32.500

**Grundstück Bahnhofstraße 7/Am Kaiserpark 4**

2/84000+00000	Grundverkauf	249.040,00	246.300		
2/84000+82400	Pachtzinse	1.049,17	1.100		
1/84000-34200	Rückzahlung Darlehen Mgde.			166.050,00	166.100
1/84000-60000	Strom			209,20	0
1/84000-61000	Inst. von Grund und Boden			2.055,70	0
1/84000-61300	Inst. v.sonst.Grundstückseinr.			0,00	100
1/84000-67000	Versicherungen			214,34	0
1/84000-71000	Steuern und Gebühren			768,68	100
1/84000-71010	Immobilienwertsteuer			8.716,40	0
1/84000-77200	Transferzahlung an Mgde.			48.700,00	80.200

**Rabensteiner Gemeinde- und Kulturzentrum**

2/85330+00000	Grundverkauf Marktplatz 7	4.282,17	4.300		
2/85330+82400	Mietzinse von Mgde.	69.024,54	69.000		
2/85330+82410	Betriebskosten von Mgde.	28.361,15	27.600		
2/85330+82900	Sonstige Einnahmen	273,00	0		
2/85330+86120	Zinszuschüsse FSA EU	1.933,76	4.500		
2/85330+86121	Zinszuschüsse FSA	423,91	1.000		
2/85330+86123	Zinszusch. FSA 2010	1.932,90	3.200		
2/85330+86200	Kapitaltransf.f.Tilgung+ Zins.	101.000,00	101.000		
2/85330+87100	NAFES	1.374,48	0		
2/85330+87110	Solartankstelle Förderung	7.500,00	7.500		
1/85330-00200	Außenanlage Marktplatz			39.738,23	0
1/85330-04300	Betriebsausstattung			3.676,12	0
1/85330-34100	Tilgung Mgde. FSA EU			75.000,02	75.000
1/85330-34120	Tilgung Mgde. FSA			8.666,66	8.700
1/85330-34130	Tilgung Mgde. FSA 2010			12.491,55	12.000
1/85330-34600	Tilgung			50.000,00	50.000
1/85330-40000	Anlagegüter (geringwertig)			718,36	500
1/85330-42800	Fertig bezogene Teile			465,50	200
1/85330-45400	Reinigungsmittel			3.930,00	1.400
1/85330-45900	Sonstige Verbrauchsgüter			500,57	100
1/85330-60000	Strom			9.397,92	9.100
1/85330-60300	Wärme			8.868,85	8.300
1/85330-61100	Inst. von Straßenbauten			0,00	300
1/85330-61400	Inst. von Gebäuden			2.639,23	500
1/85330-61600	Inst.v.Masch.u.masch.Einr.			0,00	200
1/85330-61800	Inst.v.sonstigen Anlagen			3.359,43	500
1/85330-61900	Instandhaltung von Lift			5.369,36	1.700
1/85330-63100	Telekomm.dienste Lift			177,76	200
1/85330-64000	Notariatskosten			0,00	200
1/85330-64200	Beratungskosten			0,00	100
1/85330-65000	Zinsen Mgde. FSA EU			3.826,90	9.400
1/85330-65010	Zinsen Mgde. FSA			431,18	1.000
1/85330-65020	Zinsen			3.467,32	12.800
1/85330-65030	Zinsen Mgde. FSA 2010			2.411,83	3.600
1/85330-70000	Mietkosteners. für Polizei			4.980,12	7.900
1/85330-71000	Steuern und Abgaben			50,00	500
1/85330-71100	Wasser-, Kanal- & Müllgeb.			10.094,38	9.700
1/85330-72900	Sonstige Ausgaben			724,99	500

**Haus Mariazeller Straße 10**

2/85340+82400	Mietzinse	7.100,00	7.100		
2/85340+82410	Betriebskosten	7.893,07	11.900		
2/85340+82900	Sonstige Einnahmen	441,14	0		
2/85340+87200	Transferzahlung von Mgde.	13.496,55	21.100		
1/85340-01000	Sanierung			13.536,69	23.200
1/85340-60000	Strom			1.293,07	1.100
1/85340-60300	Wärme			4.030,01	8.600
1/85340-71000	Steuern und Abgaben			585,00	100
1/85340-71100	Wasser-, Kanal- & Müllgeb.			1.984,99	2.100

**Rabensteiner Gemeinde- und Kulturzentrum Bauteil 3**

2/85360+34600	Bankdarlehen	300.000,00	100.000		
2/85360+82400	Mietzinse	17.500,00	29.400		
2/85360+82410	Betriebskosten	9.661,88	10.500		
2/85360+87200	Transferzahlung von Mgde.	5.000,00	5.000		
1/85360-01100	Neuerrichtung			198.611,71	75.000
1/85360-04300	Einrichtung			75.979,82	30.000
1/85360-34600	Tilgung			25.035,64	16.600
1/85360-60000	Strom			1.608,63	5.000
1/85360-60300	Wärme			3.816,52	0
1/85360-61400	Inst. von Gebäuden			0,00	100
1/85360-64000	Notariatskosten			1.600,00	0
1/85360-65000	Zinsen			6.920,20	7.700
1/85360-67000	Versicherungen			1.551,27	0
1/85360-71000	Steuern und Abgaben			1.545,18	500
1/85360-71100	Wasser-, Kanal- & Müllgeb.			2.569,28	5.000
1/85360-72900	Sonstige Ausgaben			0,00	1.000

**SC Rabenstein**

2/85370+82400	Mietzinse	4.683,33	5.000		
2/85370+82410	Betriebskosten	467,32	3.500		
2/85370+87200	Transferzahlung von Mgde.	133.111,89	150.000		
2/85370+87700	Sportfoto-Förderung	10.900,00	0		
1/85370-00000	Grundankauf			5.000,00	0
1/85370-01100	Kabinentrakt Neubau			135.124,85	150.000
1/85370-64000	Notariatskosten			18,83	0
1/85370-71000	Steuern und Abgaben			29,30	500
1/85370-71100	Wasser-, Kanal- & Müllgeb.			467,32	3.000

**Finanzen**

2/91000+81700	Kostenersätze	15.000,00	0		
2/91000+82300	Zinsen	44,45	200		
1/91000-64200	Beratungskosten			31.724,00	0
1/91000-65200	Sollzinsen			462,49	0
1/91000-65700	Buchungs- u. Bankspesen			244,80	100
1/91000-71000	KEST			8,72	100

Soll-Überschuss Vorjahre	49,88	0		
<b>KG-Rechnungsabschluss-Summen 2013</b>	991.544,59	<b>825.100</b>	991.448,92	<b>825.100</b>
<b>Soll-Überschuss-Summe per 31.12.2013</b>	<b>95,67</b>			

Der Kassenbestand laut Rechnungsabschluss der **RABENSTEIN KG** beträgt 7.783,67 € pro 31. Dezember 2013.

**Der Bericht betreffend Rechnungsabschluss der RABENSTEIN KG wird von den Gemeinderatsmitgliedern zur Kenntnis genommen.**

**Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder**

**TOP 07 Rechnungsabschluss der Vermietergemeinschaft Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach/Marktgemeinde Kirchberg an der Pielach**

Herr Bürgermeister bringt dem Gemeinderat den Rechnungsabschluss der Vermietergemeinschaft 2013 zur Kenntnis. Die Einnahmen sowie die Ausgaben belaufen sich ausgeglichen auf 21.290,11 Euro. Daher gibt es weder einen Soll-Überschuss noch einen Soll-Fehlbetrag.

Der Rechnungsabschluss der Vermietergemeinschaft 2013 wurde am 12. Februar 2014 vom Prüfungsausschuss der Marktgemeinde Kirchberg an der Pielach geprüft.

**Der Bericht betreffend Rechnungsabschluss der Vermietergemeinschaft 2013 wird von den Gemeinderatsmitgliedern zur Kenntnis genommen.**

**Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder**

**TOP 08 Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach**

Der Rechnungsabschluss 2013 lag durch 2 Wochen von 13. bis 27. Februar 2014 während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht auf.

Während dieser Zeit hat niemand vom Einsichtsrecht Gebrauch gemacht und es wurden keine Stellungnahmen zum Rechnungsabschluss 2013 eingebracht.

Im ordentlichen Haushalt konnte ein Soll-Überschuss in der Höhe von 282.760,04 Euro erzielt werden, dies ist im Vergleich zum Vorjahr (225.702,42 Euro) ein Zugang um 57.057,62 Euro.

Im außerordentlichen Haushalt konnten die im Vorjahr ausgewiesenen Soll-Abgänge von 110.065,27 Euro (vor allem durch das vorfinanzierte Projekt des SC Rabenstein) in Soll-Überschüsse von insgesamt 49.283,90 Euro umgewandelt werden.

**IST-Abschluss**

Im abgelaufenen Jahr 2013 wurden insgesamt **6.464.131,03 Euro vereinnahmt**.

Diesen standen **Ausgaben** im Betrag von **6.229.718,12 €** gegenüber, wodurch sich ein **buchmäßiger Bestand** von **234.412,91 €** per Jahresende 2013 unter Berücksichtigung des anfänglichen Kassenbestandes per 1.1.2013 im Betrag von **210.340,17 Euro** ergab.

IST	EINNAHMEN	AUSGABEN	ÜBERSCHUSS	FEHLBETRAG
Ordentlicher Haushalt	4.156.542,63 €	4.074.460,39 €	82.082,24 €	
Außerordentlicher Haushalt	1.002.145,21 €	860.222,69 €	141.922,52 €	
Verwahrgelder	903.152,20 €	854.436,82 €	48.715,38 €	
Vorschüsse	402.290,99 €	440.598,22 €		38.307,23 €
Zwischensumme	6.464.131,03 €	6.229.718,12 €	272.720,14 €	38.307,23 €
<b>Gesamtsummen 2013</b>		<b>234.412,91 €</b>		<b>234.412,91 €</b>

**SOLL-Abschluss**

Bei Betrachtung der Soll-Abschlusszahlen für das Haushaltsjahr 2013 ergeben sich im ordentlichen Haushaltsjahr 2013 ein Überschuss im Betrag von ..... 282.760,04 Euro und im außerordentlichen Haushalt Überschüsse von insgesamt ..... 49.283,90 Euro sohin eine Soll-Abschlusssumme im Betrag von ..... **332.043,94 Euro**

**Ordentlicher Haushalt**

<b>SOLL</b>		<b>EINNAHMEN</b>	<b>AUSGABEN</b>
Gruppe 0	Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	60.266,46 €	561.472,82 €
Gruppe 1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	3.918,26 €	26.960,03 €
Gruppe 2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	141.322,61 €	554.729,24 €
Gruppe 3	Kunst, Kultur und Kultur	3.653,67 €	60.798,96 €
Gruppe 4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	789,86 €	313.506,91 €
Gruppe 5	Gesundheit	7.466,00 €	487.131,31 €
Gruppe 6	Straßen- und Wasserbau	4.006,60 €	64.597,80 €
Gruppe 7	Wirtschaftsförderung	5.530,96 €	96.988,19 €
Gruppe 8	Dienstleistungen	1.032.170,95 €	1.288.797,48 €
Gruppe 9	Finanzwirtschaft	2.911.490,82 €	658.575,83 €
<b>Einnahmen/Ausgaben ordentlicher Haushalt</b>		<b>4.170.616,19 €</b>	<b>4.113.558,57 €</b>
Abwicklung der Vorjahre			
Soll-Überschüsse Vorjahre		225.702,42 €	
<b>Zwischensumme</b>		<b>4.396.318,61 €</b>	<b>4.113.558,57 €</b>
<b>Abwicklung des laufenden Jahres</b>			
<b>Ist-Überschüsse</b>		<b>82.082,24 €</b>	<b>82.082,24 €</b>
<b>Soll-Überschüsse</b>			<b>282.760,04 €</b>
<b>Gesamtsumme des ordentlichen Haushaltes 2013</b>		<b>4.478.400,85 €</b>	<b>4.478.400,85 €</b>

**Außerordentlicher Haushalt**

<b>SOLL</b>		<b>EINNAHMEN</b>	<b>AUSGABEN</b>
1	ABA Dorf-Au-Straße & Eichbergweg	15.398,06 €	197,50 €
2	Siedlungsstraßenbau	135.000,00 €	170.640,57 €
3	Güterweg-Erhaltung	22.351,90 €	22.351,90 €
11	WVA Dorf-Au-Straße & Eichbergweg	7.640,43 €	197,50 €
16	Hochwasserschutzprojekt Zentrum	58.613,80 €	34.613,80 €
20	Kindergarten Rabenstein	69.393,54 €	69.393,54 €
21	Haus Mariazeller Straße 10	13.496,55 €	13.496,55 €
22	Rabenstein III	56.571,64 €	56.571,64 €
23	WVA Feldgasse	- €	- €
24	ABA Feldgasse	- €	- €
25	Rabensteiner GuK Bauteil 3	65.000,00 €	65.000,00 €
28	Darlehensverrechnung Kapitalisierung, ao.Rückzahlungen	1.252,69 €	1.252,69 €
31	Katastrophenschäden	10.771,03 €	10.771,03 €
33	WVA Rabenstein BA 11	- €	1.653,75 €
34	CHF-Darlehen Kursberichtigungen	180,34 €	180,34 €
35	SC Rabenstein	283.180,42 €	133.180,42 €
<b>Einnahmen/Ausgaben außerordentlicher Haushalt</b>		<b>738.850,40 €</b>	<b>579.501,23 €</b>
Abwicklung Soll-Überschüsse Vorjahre		82.250,25 €	- €
Abwicklung Soll-Abgänge Vorjahre		- €	192.315,52 €
Abwicklung Ist-Überschüsse laufendes Jahr		144.922,52 €	144.922,52 €
Abwicklung Ist-Abgänge laufendes Jahr		3.000,00 €	3.000,00 €
Abwicklung Soll-Abgänge laufendes Jahr		- €	- €
Abwicklung Soll-Überschüsse laufendes Jahr		- €	49.283,90 €
<b>Gesamtsumme des außerordentlichen Haushaltes 2013</b>		<b>969.023,17 €</b>	<b>969.023,17 €</b>

### Dienstpostenplan

Im Dienstpostenplan in der per Jahresende 2013 vorliegenden Form haben sich im Vergleich zum Rechnungsabschluss 2012 folgende Veränderungen ergeben:

<b>Volksschule Rabenstein:</b>	<b>Aufstockung von 0,50 Dienstposten auf 0,63 Dienstposten (Maria Riedl – Änderung Beschäftigungsausmaß)</b>
<b>Kindergarten Rabenstein</b>	<b>Aufstockung von 2,32 Dienstposten auf 2,83 Dienstposten (Aufnahme von Andrea Heindl)</b>

### Schuldennachweis

Hinsichtlich des Schuldenstandes berichtet Herr Bürgermeister dass dieser per Jahresbeginn 2013 .....	3.406.234,88 €
betragen hat.	
In Anbetracht der Tatsache, dass im vergangenen Haushaltsjahr Darlehensaufnahmen im Gesamtbetrag von .....	1.252,69 €
für Zinskapitalisierungen von NWWF-Darlehen für WVA) vorgenommen wurden, vermindert um die im Jahre 2013 erfolgten Darlehenstilgungen im Gesamtbetrag von .....	
	277.388,12 €
ergibt sich per Jahresende 2013 ein um rund 8,11 % verminderter Gesamtschuldenstand in Summe von .....	3.130.099,45 €
Davon entfallen auf die	
<b>Schuldenart 1</b> .....	<b>49.051,39 €</b>
Schulden, deren Schuldendienst mehr als zur Hälfte aus allgemeinen Deckungsmitteln getragen sind .....	
	1,57 %
<b>Schuldenart 2</b> .....	<b>2.127.405,38 €</b>
Schulden für Einrichtungen der Gebietskörperschaft, bei denen jährlich ordentliche Einnahmen in der Höhe von mindestens 50 % der ordentlichen Ausgaben erzielt werden .....	
	67,97 %
<b>Schuldenart 4 (für Vermietergemeinschaft und Rabenstein KG) .....</b>	<b>953.641,68 €</b>
Schulden, die für sonstige Rechtsträger (physische und juristische Personen) aufgenommen worden sind und deren Schuldendienst mindestens zur Hälfte erstattet wird .....	
	30,46 %
<b>Zu dem 2013 geleisteten Schuldendienst im Gesamtbetrag von ....</b>	<b>310.325,29 €</b>
<b>wurden Ersätze seitens des Landes bzw. der Vermietergemeinschaft Marktgemeinde Rabenstein/Marktgemeinde Kirchberg und der Rabenstein KG im Betrag von .....</b>	
	<b>170.973,94 €</b>
<b>geleistet, wodurch sich der Netto-Aufwand auf .....</b>	<b>139.351,35 €</b>
<b>im abgelaufenen Haushaltsjahr reduziert hat.</b>	

### Haftungen

Bei den Haftungen handelt es sich größtenteils um welche, die seitens der Gemeinde für die Anlage des **“Abwasserverbandes Pielachtal“** übernommen wurden.

Der Stand der Haftungen für die Verbandsanlage beträgt laut Rechnungsabschluss des Abwasserverbandes per Jahresende 2013 insgesamt ..... **1.036.716,08 €**

Weiters bestehen Haftungen für die durch die **Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG** aufgenommenen Darlehen:

für die Finanzierung des Rabensteiner Gemeinde- und Kulturzentrums per Jahresende 2013 in Höhe von ..... **650.000,00 €**

und für die Finanzierung des Rabensteiner Gemeinde- und Kulturzentrums Bauteil 3 per Jahresende 2013 in Höhe von ..... **664.553,96** Euro

Die für die **Rabensteiner Schützengilde** für den Zubau übernommene Haftung hat einen Stand per Jahresende 2013 in der Höhe von ..... **8.056,96** Euro

### **Leasingnachweis**

Hinsichtlich der **Leasingmieten** berichtet Herr Bürgermeister, dass diese im Jahr 2013 **113.252,05** Euro für das Volks- und Hauptschulobjekt betragen haben.

### **Rücklagen**

Hinsichtlich dem Stand der **allgemeinen Rücklage** berichtet Herr Bürgermeister, dass diese ..... **14.562,05** Euro per **Jahresbeginn 2013** betragen hat.

Ver mehrt um einen Zugang in Höhe von ..... **29.447,53** Euro ergibt sich **per Jahresende 2013** ein **allgemeiner Rücklagenbestand** von **44.009,58** Euro

Weiters erfolgte im Rücklagennachweis ein Zugang an **Mietkautionen** in Höhe von **1.950,00** Euro

Die **Rücklage Zinstauschgeschäfte** in Höhe von **318.726,97** Euro wurde für die Abwicklung der Generalvergleichsvereinbarung mit der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien AG entnommen.

### **Beteiligungen**

Der Stand an **Beteiligungen** beträgt ..... **0,49** Euro

Diesem Protokoll liegt als wesentlicher Bestandteil ein Auszug aus dem Rechnungsabschluss 2013 bei - wie auch in gleicher Form allen Gemeinderatsmitgliedern als Sitzungsunterlage ausgehändigt - bestehend aus

- Ist-Jahresabschluss der Rechnungsbücher
- Ableitung des Maastricht-Ergebnisses aus den Haushaltssummen
- Abschlussziffern - im "Ordentlichen Haushalt" gruppen- und im "Außerordentlichen Haushalt" projektweise - sowie deren Gegenüberstellung mit den Voranschlagszahlen
- Dienstpostenplan
- Zusammenstellung über die Art und Höhe der Darlehensschulden
- Nachweis der Haftungen
- Leasingnachweis
- Nachweis der Rücklagen
- Nachweis über den Stand der Beteiligungen
- Nachweis über den Stand der noch nicht fälligen Verwaltungsschulden

Gesondert liegt dem Rechnungsabschluss unter anderem ein Nachweis der Ausgabenüberschreitungen (2.500 €uro und mehr als 20 Prozent vom Voranschlag) bzw. Einnahmenabweichungen (4.000 €uro und mehr als 20 Prozent vom Voranschlag) im ordentlichen Haushalt bzw. im außerordentlichen Haushalt (Ausgaben/Einnahmen = 7.500 €uro und mehr als 20 Prozent vom Voranschlag) bei.

Am Ende seiner Ausführungen erwähnt Herr Bürgermeister lobend die stets in bewährter und äußerst zufriedenstellender Weise von Kassenverwalterin Lydia Kaiser erfolgende Kassen- und Rechnungsführung.

**Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister, antragskonform des Vorstandsbeschlusses vom 27. Februar 2014 und entsprechend dem Vorschlag des Prüfungsausschusses vom 19. Februar 2014 einstimmig die bei den schriftlich vorliegenden Erläuterungen zu den Abweichungen gegenüber dem Voranschlag in Vorschlag gebrachten Bedeckungsvorschläge für die Ausgabenüberschreitungen im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt bzw. die Abweichungen gegenüber dem Voranschlag (gemäß § 15 Abs. 1 Z. 7 VRV), insofern als nicht bereits ein gesonderter Beschluss vom zuständigen Kollegialorgan in Einzelfällen gefasst wurde.**

**Beschlussfassung: einstimmig**

**Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder**

**Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig, antragskonform des Vorstandsbeschlusses vom 27. Februar 2014, die Genehmigung des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2013 in der vorliegenden Form.**

**Beschlussfassung: einstimmig**

**Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder**

## **TOP 09 Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters**

 Herr Bürgermeister berichtet, dass es für die Herstellung einer **Abwasserbeseitigungsanlage** für die zwei bebauten und derzeit drei unbebauten Liegenschaften in der **Feldgasse** zwei Möglichkeiten gibt:

Wahlweise durch die Installierung von Einzelpumpwerken auf jeder Liegenschaft mit Kosten von rund 3.200 €uro pro Anlage oder der Herstellung eines Sammelpumpwerkes mit einem geschätzten Anschaffungspreis von 16.500 €uro.

Aufgrund der zu erwartenden günstigeren Kosten für die Gemeinde bei der Einzelpumpwerk-Variante soll diese zur Ausführung gelangen wobei eine genauere Gesamtkostenschätzung erst nach Einbautenpläne-Vorlage von Post und EVN möglich ist.

Nachdem eine Vorbesprechung mit den betroffenen Liegenschaftsbesitzern bereits am 10. Februar 2014 im Gemeindeamt stattgefunden hat wird sich der Gemeindevorstand in seiner nächsten Sitzung mit den Modalitäten der Finanzierung und Kostenaufteilung befassen.

Im Anschluss an die Ausführungen von Herrn Bürgermeister bringt Herr GR Oskar Brunnechener sen. als einer der betroffenen Liegenschaftseigentümer dem Gemeinderat seine Sichtweise zur Kenntnis.

-  Herr Bürgermeister berichtet über die Vorstandssitzung der **Regionalplanungsgemeinschaft Pielachtal** vom 24. Februar 2014 mit Terminankündigungen und der Vorstellung des „Dirndltaler“, einem Gemeinschaftsgetränk, bestehend aus 80 Prozent Apfelsaft und 20 Prozent Dirndlsaft, das bis zur Landesausstellung 2015 ein Hit werden soll.  
Die Abstimmung der neuen Getränkevariation der Dirndl-, Edelbrand- und Dörrobstgemeinschaft Pielach erfolgte durch Angelika Raidl, Melanie Fuxsteiner und GGR Karl Braunsteiner.
-  Bericht über Sitzung des **Musikschulverbandes Pielachtal** vom 20. Februar 2014.  
Äußerst positiv ist die Tatsache, dass die Stundenquote von 779,29 Euro auf 749,09 Euro verringert und damit auch die Kopfquote gesenkt werden könnte.
-  Betreffend der aktuellen Situation der Kostenbeteiligung durch die mariazellerbahn-anrainenden Gemeinden an der **Sicherung der Eisenbahnkreuzungen** berichtet Herr Bürgermeister über die am 27. Februar 2014 neuerlich erfolgte Zusammenkunft in Kirchberg an der Pielach.  
Die betroffenen Gemeinden können nunmehr wahlweise den 50%igen Gemeindeanteil sofort bezahlen oder in 25 Jahresraten (zuzüglich VPI).  
Auf Rabenstein an der Pielach entfällt nach derzeitigem Wissensstand ein Gemeindeanteil in der Höhe von 279.000 Euro. Dadurch errechnet sich ein Jahresbetrag von 11.160 Euro (zzgl. VPI).  
Aufgrund des bereits in der Vorstandssitzung am 27. Februar 2014 von Herrn GGR Ing. Wilfried Böhm gemachten Vorschlags erfolgt eine Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen und die Angebote der Eisenbahnkreuzungssicherungsanlagen.
-  Die Adaptierungsmaßnahmen der Außendienstmitarbeiter in der ehemaligen Schulwartwohnung der Gatten Krapfl zur künftigen Nutzung für den Werkunterricht an der **neuen Mittelschule** gehen zügig voran.
-  Am 13. Februar 2014 wurde eine Bauverhandlung für den geplanten Umbau an der nunmehr im Eigentum von August Weilharter befindlichen Liegenschaft Marktplatz 26 bzw. die Adaptierungsmaßnahmen in den ehemaligen **"Kirchenwirt"-Gebäude** abgeführt.  
Geplant ist die Schaffung von neun sogenannten „Jugend-Start-Wohnungen“ in diesem Gebäude wobei zumindest eine Fertigstellung der Fassaden-Arbeiten noch vor Beginn der Landesausstellung 2015 in Aussicht gestellt wurde.
-  In Bezug auf die von GGR Ing. Wilfried Böhm gestellte Anfrage wegen der **Bauland-Umwidmung**-Causa Kraushofer, Dorf-Au 73 verweist Herr Bürgermeister auf die mit 19. Februar 2014 datierte Stellungnahme von Raumplaner Dr. Herbert Schedlmayer und die zwischenzeitlich erfolgte Erkundigung, wonach tatsächlich ein Wildbach mit entsprechend ausgewiesener Gefahrenzone das zur Umwidmung begehrte Grundstück quert.  
Herr GGR Ing. Wilfried Böhm ersucht um Abklärung des Ist-Zustandes und Besichtigung des „Wildbaches“ durch den Raumplaner.
-  Der bereits bei der Budgeterstellung geplante und besprochene **Ankauf** eines zusätzlichen **Fahrzeuges** für die Außendienst-Mitarbeiter wurde nun von Herrn Bürgermeister vollzogen und vom Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 6. Februar 2014 genehmigt.

Erworben wurde ein VW Caddy SDI (69 PS/51 KW) mit einem Kilometerstand von 137.000 beim Kfz-Händler Car-Center Süd, Ing. Konstantin Goliasch, in St. Pölten zum Barabholungspreis von 7.100 Euro.

 In zwei der insgesamt drei Gruppen umfassenden Rabensteiner Kindergarten wurde bei der kürzlich erfolgten Einschreibung die gesetzliche Höchstzahl von 25 Kindern aufgenommen. Die derzeitige Kleinkindergruppe wird ab September mit 19 bzw. ab November 2014 mit 20 Kindern geführt. Die verminderte Kinderzahl richtet sich nach den gesetzlichen Richtlinien, da noch drei Kinder unter drei Jahren die Gruppe besuchen.

Herr Bürgermeister informiert die Mitglieder des Gemeinderates, dass für das Kindergartenjahr 2014/2015 aus derzeitiger Sicht vier Kinder unter drei Jahren aufgrund Platzmangels nicht aufgenommen werden können. Die Betreuung wäre jedoch durch Tagesmütter gegeben. Eine entsprechende Information ist bereits schriftlich an die betroffenen Eltern ergangen bzw. wurden von Herrn Bürgermeister informative Einzelgespräche geführt und Lösungsansätze erörtert.

Der Platzmangel dürfte nur vorübergehend sein und resultiert aus dem Umstand, dass heuer nur 8 Kindern in die Schule kommen. 2015 sind es bereits wieder 22 und ein Jahr darauf 23 Kinder. Daher dürfte es aus derzeitiger Sicht in den nächsten Jahren keine Probleme bei der Aufnahme in den Rabensteiner Kindergarten mehr geben.

In diesem Zusammenhang verweist Herr Bürgermeister darauf, dass aufgrund der vorangeführten Sachlage bis auf weiteres die Genehmigung zum Kindergartenbesuch durch sprengelfremde Kinder nicht möglich ist.

 Herr Bürgermeister berichtet von den derzeit laufenden Gesprächen mit den betroffenen Grundstücksbesitzern hinsichtlich der geplanten **Bauländerweiterung** entlang des Eichbergweges.

 Aufgrund einer möglicherweise länger als drei Monate andauernden krankheitsbedingten Abwesenheit von **Außendienstmitarbeiter** Herbert Nürnberger überlegt Herr Bürgermeister die kurzfristige bzw. befristete Anstellung einer Aushilfskraft und Beschäftigung als Bademeister zur Personalverstärkung bzw. Dienstbetriebssicherung und gleichzeitiger Entlastung der Außendienstkollegen.

 Bei einer kürzlich geführten nochmaligen Aussprache wurde seitens der Vertreter des Landes Niederösterreich nunmehr endgültig festgelegt, dass es nunmehr aufgrund der angestellten Kostenanalyse zu der ursprünglich ins Auge gefassten **Verlegung der Landesstraße 107** schlussendlich nicht kommen wird.

Dies auch deshalb weil sich unsere Gemeinde außerstande sieht, der vom Land geforderten Drittelfinanzierung, sowohl bei der Projektierung als auch bei der Ausführung zuzustimmen.

In diesem Zusammenhang verweist Herr Bürgermeister auf den vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 24. Oktober 2013 gefassten einstimmigen Beschluss.

Wie sich mittlerweile herausgestellt hat, wäre aus technischen Gründen sogar eine Wiederverwendung der derzeit auf der LH 107 im Bereich des Steinschalerhofes im Einsatz befindlichen Schrankenanlage bzw. Verlegung zur Rankelgraben-Eisenbahnkreuzung nicht möglich und müsste komplett neu hergestellt bzw. finanziert werden.

Zwecks Hebung der Verkehrssicherheit im Bereich des Steinschalerhofes bzw. der Einmündung der LH 107 in die LB 39 werden seitens des Landes ehestmöglich Verbesserungsmaßnahmen vorgenommen.

-  Der dankenswerter Weise von Bildungsreferentin GR<sup>in</sup> Edith Sommerauer mit Hilfe unserer Innendienst-Mitarbeiterin Evelyn Gruber erstellte "**Bildungsfolder**" wird der nächsten Ausgabe der Amtlichen Nachrichten beigelegt werden, um die Rabensteiner Bevölkerung über das Bildungsbeauftragte-Aufgabengebiet bzw. die Weiterbildungsmöglichkeiten und -angebote in unserer Gemeinde zu informieren.
-  Mit Vorstandsbeschluss vom 27. Februar 2014 wurde die ortsansässige Firma Elektro König mit einem Auftragsvolumen von 6.469,50 Euro mit den Leuchtentauscharbeiten in der Rabensteiner Volksschule beauftragt.
-  Herr Vize-Bürgermeister Hubert Gansch berichtet dem Gemeinderat von der am 26. Februar 2014 abgeführten Sitzung der Schulgemeinde des polytechnischen Lehrganges Kirchberg.
-  In Ergänzung des in der Sitzung am 7. März 2013 gefassten Grundsatzbeschluss genehmigen die Mitglieder des Gemeinderates die von GGR Gottfried Auer begehrte Beauftragung bzw. Umsetzung des von der Firma im-plan-tat Reinberg und Partner zum Gesamthonorar im Betrag von 5.712 Euro (inkl. USt.) angebotenen innerörtlichen Leitsystems (Beschilderung der öffentlichen Einrichtungen, Sehenswürdigkeiten und Betriebe).  
Die detaillierte Vorgangsweise wird ebenso in einer gesonderten Sitzung des Ressorts für Umwelt, Tourismus und Öffentlichkeitsarbeit erörtert sowie für einen entsprechenden Gemeinderatsbeschluss aufgearbeitet werden wie die damit bzw. mit der Landesausstellung 2015 "ÖTSCHER:REICH, wir und die Alpen" in Zusammenhang stehenden Auftragsvergaben:
- \* Beschilderung des innerörtlichen Leitsystems
  - \* Erstellung einer neuen Rabensteiner Wander- und Erlebniskarte
  - \* Digitale Aufbereitung der Wander- und Erlebniskarte-Daten bzw. Einbindung in die bestehende Gemeinde-Homepage
  - \* Neuauflage der "Rabenstein-Mappe"

**Da ansonsten keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht werden, schließt Herr Bürgermeister um 20:55 Uhr die 1. Sitzung des Gemeinderates im laufenden Jahr.**

Für die Richtigkeit der Ausfertigung

Bürgermeister Ing. Kurt Wittmann

GGR Ing. Wilfried Böhm

Schriftführer Gottfried Auer

GGR Karl Braunsteiner

Dieses Protokoll wurde genehmigt in der Gemeinderatssitzung am

2014.